



Ihr Bad.
Ihr Zuhause.
Ihre Pflegefibel.



Inhalt

Pflegeanleitung Badreinigung

02	Inhaltsverzeichnis
04	Badmöbel
06	Spiegel
08	Armaturen
10	Brausen Brauseschlauch
12	Sanitäreinrichtung aus Keramik
14	Sanitäreinrichtung aus Mineralguss
16	Sanitäreinrichtung aus Naturstein
18	Duschabtrennungen
20	Bade- und Duschwannen
22	Wellnessprodukte
24	Fliesen
26	Fugen
28	Heizkörper
30	Schlusswort

Badmöbel

Reinigen Sie Ihre Badmöbel mit einem weichen, sauberen und feuchten Tuch. Warmes Seifenwasser hilft bei hartnäckigen Flecken. Damit beseitigen Sie auch Reste von Fetten und Kosmetika wirksam.

Bitte verwenden Sie keine scheuernden Haushaltsreiniger, Bleichmittel, Stahlreiniger, Topfreiniger, Stahlwolle, Scheuermilch oder -pulver, Abflussreiniger, aggressive Reiniger, Laugen, spitze Gegenstände.

Auch ein minderwertiges Mikrofaser Tuch ist zur Reinigung von Fronten und Korpussen nicht geeignet, da es Kratzspuren auf der Oberfläche verursachen kann.



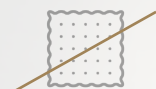
Weiches Tuch



Schwamm



Seifenlauge



Mikrofaser Tuch



Aggressive
Reiniger





Spiegel

Verwenden Sie für die Reinigung von Spiegelflächen und Spiegeltüren ein feuchtes Tuch zum Beispiel aus Baumwolle oder ein Fensterleder. Halten Sie Spiegelkanten und Spiegeltüren immer trocken.

Bitte verwenden Sie keine Glasreiniger. Sie sind nicht zur Spiegelreinigung geeignet, denn Sie können die metallische Schicht zwischen den Glasscheiben beschädigen.



Weiches Tuch



Glasreiniger



Mikrofasertuch



Fensterleder



Schwamm



FRAG MUTTI

Verkalkte Armaturen einfach zu verhindern: Als wir uns neue Armaturen geleistet hatten, haben wir uns neben dem Waschtisch einen Extra-Haken angebracht für ein Gästehandtuch. Wir haben es geschafft nach jedem Benutzen des Wasserhahns, mit diesem Tuch die Armatur abzutrocknen. Unsere Armaturen sehen auch heute noch aus wie neu, total kalkfrei!

Quelle und Autor: www.frag-mutti.de (Christine)

Armaturen

Chrom Armaturen können Sie mit einem milden Handspülmittel, goldene Armaturen mit einem handelsüblichen Goldputzmittel reinigen.

Bei farbigen Oberflächen sind klares Wasser oder ein mildes Spülmittel geeignet. Nutzen Sie Allzweckreiniger auf Zitronenbasis mit einem weichen Pflegetuch und einem Fensterleder.

Kalkflecken können Sie vermeiden, wenn Sie die Armatur nach jeder Benutzung abtrocknen.

Kratzende Schwämme und Scheuermittel sollten Sie nicht benutzen.

Ebenso keine lösungsmittel- oder säurehaltigen Reiniger, Kalkentferner, Haushaltssessig und Reinigungsmittel mit Essigsäure, da Sie die Oberfläche angreifen können und Ihre Armatur matt machen und zerkratzen könnten.



Weiches Tuch



Schwamm



Seifenlauge



Mikrofasertuch



Aggressive Reiniger

Brause Brauseschlauch

Trocknen Sie nach jeder Benutzung Ihren Brauseschlauch mit einem weichen Tuch. So beugen Sie Kalk-, Schmutz und Wasserflecken vor. Verwenden Sie keine scharfen Reinigungs- oder Scheuermittel, da diese Mittel das Material angreifen können. Auch Stahlwolle und Mikrofasertücher sind tabu.

Wir empfehlen Ihnen für die Reinigung warmes Wasser mit Spülmittel. Tragen Sie das Spülmittel mit einem Schwamm oder bei hartnäckigen Verschmutzungen mit einer Zahnbürste auf den Brauseschlauch auf. Nach einer kleinen Einwirkzeit den Schlauch mit klarem Wasser abspülen.

Das Innere des Brauseschlauches können Sie mit aufgedrehtem Heißwasser durchspülen. Durch das heiße Wasser werden die meisten Bakterien abgetötet.



Weiches Tuch



Schwamm



Spülmittel



Natron/
Backmittel



Mikrofasertuch



Scharfe
Reiniger





Sanitäreinrichtung aus **Keramik**

Sanitärkeramik zeichnet sich durch schmutzabweisende Beschichtungen oder Glasuren aus. Dadurch ist sie sehr hygienisch und leicht sauber zu halten.

Für die Reinigung empfiehlt sich ein weiches Tuch oder ein Schwamm. Beide kratzen die Oberfläche nicht. Mikrofasertücher sind nicht geeignet, da sie Kratzspuren hinterlassen können.

Zusätzlich für Sauberkeit sorgt ein milder Kalkentferner. Bei starken Verschmutzungen greifen Sie am besten zu einem milden Badreiniger. Besonders empfehlenswert sind Schaumreiniger, die nicht scheuern.

Desinfektionsmittel sind bei Keramik mit antibakterieller Beschichtung nicht nötig.



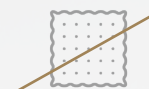
Weiches Tuch



Schwamm



Essig-/Kalk-/
Badreiniger



Mikrofasertuch

Sanitäreinrichtung aus Mineralguss

Sanitäreinrichtungen aus Mineralguss sind sehr widerstandsfähig und einfach zu reinigen. Wie immer kommt es auf die richtige Pflege an.

Zur Reinigung von Mineralguss genügt warmes, klares Wasser und ein weiches Tuch, da auf der beschichteten Oberfläche kaum Schmutz oder Kalk haften bleibt. Leichte Verschmutzungen lassen sich mit einer Seifenlauge oder einem milden Reiniger schonend entfernen. Rückstände von stark fluorhaltigen Substanzen, wie sie beispielsweise in Zahncremes vorkommen, gilt es sofort zu entfernen.



FRAG MUTTI

Bei Waschbecken aus Mineralguss darf man auf keinen Fall Mikrofasertücher verwenden. Sie enthalten Silberfäden und die schleifen am Mineralguss.

Quelle und Autor: www.frag-mutti.de (biancasso)

Sanitäreinrichtung aus Naturstein

Naturstein erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Verständlich. Schließlich verleiht er Ihrem Badezimmer ein besonderes Flair.

Für alle Natur-, Marmor- und Granitsteine ist eine milde und schonende Pflegereinigung zu empfehlen. Für die Pflege und Reinigung gibt es eine spezielle Natursteinmilch oder Edelstahlseife, die die Imprägnierung (falls vorhanden) nicht angreift und den natürlichen Glanz erhält. Bei Natursteinböden ist ein regelmäßiges Wischen unter Zugabe ölhaltiger Reiniger ratsam. Es hebt die Struktur des Steines hervor und verleiht dem Naturstein ein schönes, farbintensives und gepflegtes Aussehen. Um den Glanz des Natursteins optimal zur Geltung zu bringen, empfiehlt sich die gelegentliche Verwendung einer speziellen Natursteinglanzpflege.



Weiches Tuch



Schwamm



Wischer



Natursteinmilch



Ölhaltige
Reiniger



Scheuernde,
aggressive
Reiniger

Duschabtrennungen

Duschabtrennungen aus Echtglas sehen sehr schön aus und sind leicht zu pflegen, so dass der streifenfreie Glanz ganz ohne großen Aufwand erhalten bleibt.

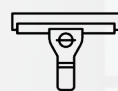
Brausen Sie Ihre Duschabtrennung nach dem Duschen erst mit heißem, dann mit kaltem Wasser ab, damit alle Shampoo- oder Duschgelspuren restlos entfernt sind. Verwenden Sie für die Reinigung etwas Glasreiniger. Anschließend trocknen Sie das Glas mit einem Abzieher oder Fensterleder. Duschabtrennungen mit Beschichtung haben einen Anti-Perl-Effekt. Dadurch läuft das Wasser schneller und rückstandsfreier ab. Achten Sie bitte auf die Herstellerhinweise, um die Beschichtung nicht zu beschädigen. Scharfe Reiniger sollten grundsätzlich nicht verwendet werden.



Weiches Tuch



Fensterleder



Fensterabzieher



Bad-/Essig-/
Glasreiniger



Mikrofasertuch



Scheuernde
Reiniger



FRAG MUTTI

Schmutzränder in Duschwanne und Badewanne bestehen vielfach aus Hautfett. Die schonendste Art der Reinigung (also speziell für Acryl-Wannen geeignet) besteht darin, das Reinigungsmittel für Haut und Haare einzusetzen: Shampoo bzw. Duschgel wirken Wunder! Einfach nach einer Dusche / einem Bad einen dicken Klecks hiervon auf einen feuchten Baumwollwaschlappen und die Wanne einshampooniert! Alles abspülen und fertig!

Quelle und Autor: www.frag-mutti.de (Barney Geröllheimer)

Bade- und Duschwannen

Bade- und Duschwannen aus hochwertigem Sanitär-Acryl oder Stahl-Email sind besonders leicht zu reinigen, da sie eine porenfreie und nahtlos glatte Oberfläche haben.

Zur Reinigung tragen Sie mit einem weichen Tuch oder einem Schwamm einen milden Badreiniger oder Kalkentferner auf. Anschließend die Wanne mit viel Wasser nachspülen, um alle Reinigungsrückstände zu entfernen und mit einem weichen Tuch oder Fensterleder trocken reiben.

Verwenden Sie niemals scheuernde Mittel oder scheuernde Schwämme. Diese hinterlassen Kratzer in Ihrer Wanne. Falls Sie, trotz aller guten Pflege, Kratzer in Ihrer Acrylwanne haben, kann ein Fachmann diese mit Schleifpapier und Polierpaste entfernen.



Weiches Tuch



Schwamm



Fensterleder



Milder Badreiniger/Kalkentferner



Polierpaste (nur für den Fachmann)



Mikrofasertuch



Scheuernde, aggressive Reiniger

Wellnessprodukte

Hochwertige Wellnessprodukte dienen Ihrer Entspannung. Auch das Putzen ist entspannt, da Whirlpools, Dampfduschen und Co. sehr pflege- und reinigungsfreundlich sind.

Nach der Benutzung der Dampfdusche und auch des Whirlpools sollten Sie immer Seifenrückstände beseitigen und die Flächen trocken reiben.

Für die Reinigung eignen sich milde Allzweck- oder Badreiniger zusammen mit einem Schwamm oder einem weichen Tuch. Auch verchromte Systemteile bringen Sie mit einem milden Reiniger zum Glänzen.

Bitte verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel.

Spezielle Reinigungssysteme helfen Ihnen zusätzlich bei der Reinigung. Auf Knopfdruck lassen sich die Düsen spülen und trocknen. Auch die Dampfdusche besitzt ein System zur Reinigung und Desinfektion des Dampfgenerators.



Weiches Tuch



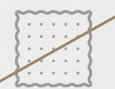
Schwamm



Desinfektionsmittel



Bad-/Essigreiniger



Mikrofasertuch



Scheuernde, aggressive Reiniger



FRAG MUTTI

Wenn mal wieder eine Badezimmer-Grundreinigung ansteht und alle Fliesen gründlich gereinigt werden sollen, kann man sich die Arbeit erleichtern. Putzt man nach einem Wannenbad oder ausgiebigem Duschbad, löst sich durch den entstehenden Wasserdampf der Schmutz auf den Fliesen. Einfach die Fliesen mit einem Mikrofasertuch abwischen. Fertig.

Quelle und Autor: www.frag-mutti.de (nellocat)

Fliesen

**Fliesen sind langlebig, robust und sehr pflegeleicht.
Die Reinigung von Fliesen ist unkompliziert.**

Glasierte Wand- und Bodenfliesen lassen sich problemlos absaugen, abkehren oder durch Wischen reinigen. Für die regelmäßige Reinigung von Fliesen eignen sich haushaltsübliche Reinigungs- und Pflegemittel.



Staubsauger



Besen



Wischer



Weiches Tuch



Schwamm



Neutralreiniger /
Allzweckreiniger



Spiritus



Imprägnierung /
Versiegelung



~~Scheuernde,
aggressive
Reiniger~~

Fugen

Die Fliesenfugen in Ihrem Badezimmer haben heutzutage nicht mehr nur eine zweckmäßige, sondern auch eine ästhetische Funktion. Doch eine Reinigung ist wichtig, weil sich Schmutz, Verfärbungen oder im schlimmsten Fall sogar Schimmel in den Fugen absetzen kann.

Achten Sie bitte auf das Material Ihrer Fuge. Nicht alle Fugen sind gleich. So kann beispielsweise zwischen Silikonfugen und Fliesenfugen unterschieden werden.

Grundsätzlich empfehlen wir, die Fugen in der Dusche abzuspielen und anschließend trocken zu reiben. Reiniger immer erst auf gut durchnässte Fugen geben.

Zur Reinigung verwenden Sie ein feuchtes Tuch, eine weiche Bürste und einen milden Reiniger. Auch hier bitte immer trocken reiben, damit kein Schimmel entsteht.



Weiches Tuch



Weiche Bürste



Milder Reiniger



Scheuernde,
aggressive
Reiniger

Heizkörper

Für die Reinigung moderner, flacher Heizkörper haben sich herkömmliche Haushaltsreiniger für Bad und Küche bewährt.

Putzen Sie die Außenseite des Heizkörpers mit einem weichen Tuch oder Schwamm und wischen Sie anschließend mit Wasser ab, um auch gröbere Verschmutzungen zu entfernen.



Weiches Tuch



Schwamm



Reiniger



Mikrofasertuch



Scheuernde,
aggressive
Reiniger

Das Zuhause pflegen
ist etwas, was man tut,
ohne dass es einer merkt,
bis man es nicht mehr tut.

Wichtig

Beachten Sie bitte unbedingt die Pflegehinweise der Hersteller und / oder der Lieferanten für Ihre spezielle Badezimmer-einrichtung. Im Zweifelsfall fragen Sie bei uns nach. Diese Pflegefibel kann und soll nur unverbindlich beraten. Der Verarbeiter muss wegen der unterschiedlichen Anwendungsfälle eigene Prüfungen und Versuche durchführen. Durch technischen Fortschritt können sich auch Änderungen ergeben. Eine Haftung auch für Folgeschäden aus den in der Anleitung beschriebenen Methoden können wir nicht gewähren.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Bad!

 **REIMANN**
IHR BADGESTALTER

Reimann DAS BAD GmbH
Bielefelder Str. 515-517 | 32758 Detmold

Telefon: 05232 86073
Mail: info@reimann-shk.de
Webseite: www.reimann-ihr-badgestalter.de

Bleiben Sie mit uns in Verbindung!

 Reimann DAS BAD GmbH

 [reimann_das_bad](https://www.instagram.com/reimann_das_bad)

